

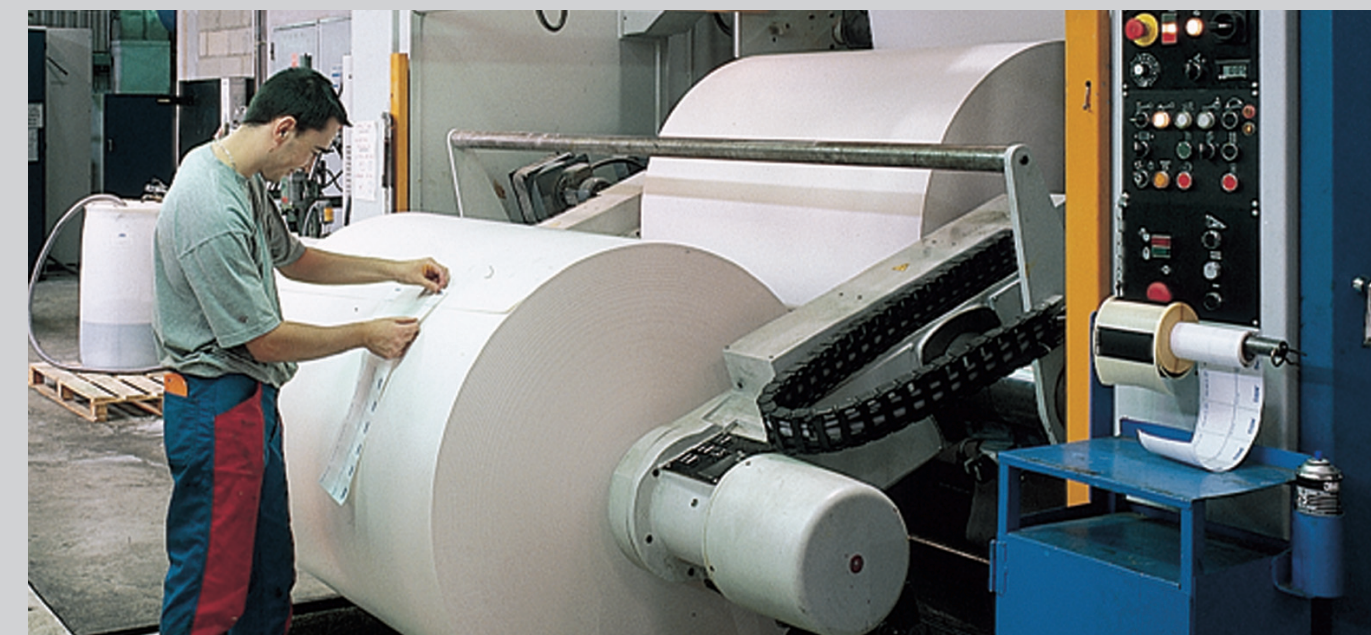
1 STIRNSEITENDECKEL ENTFERNEN



- Wenn ein Messer verwendet wird, ist darauf zu achten, dass man nicht in das Rollenende schneidet.
- Untersuchen Sie die Rollenrinnen auf Beschädigungen. Entfernen Sie die Hülsenringe (falls vorhanden) und untersuchen Sie die Rollenrinnen auf Beschädigungen.
- Beim Schneiden sollte man das Messer immer vom Körper wegheben, damit man sich nicht verletzt, wenn das Messer ausrutscht. Legen Sie das Messer immer in die Scheide zurück, wenn es nicht in Gebrauch ist!
- Bei Wechslern mit Spreizkonen müssen die äußeren 10-15 cm in gutem Zustand sein.
- Bei Wechslern mit Spannwellen darf die Rollenhülse nicht zerdrückt oder blockiert sein.

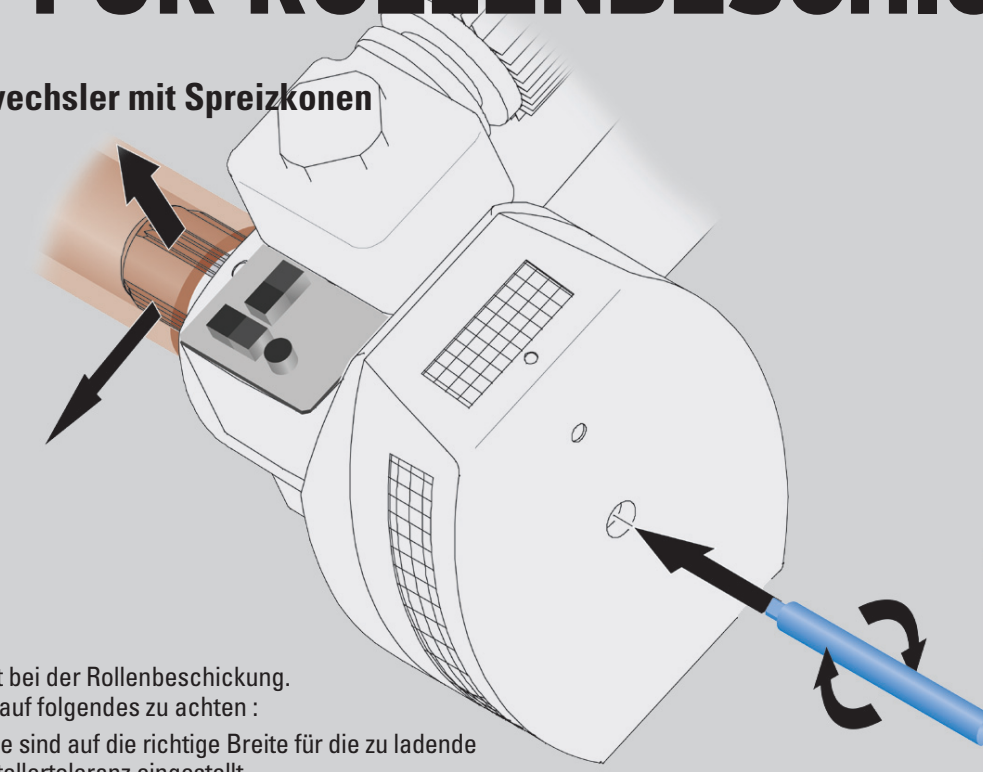
3 EMPFOHLENE VERFAHRENSWEISE FÜR ROLLENBESCHICKUNG

■ Sicherheit als oberstes Gebot



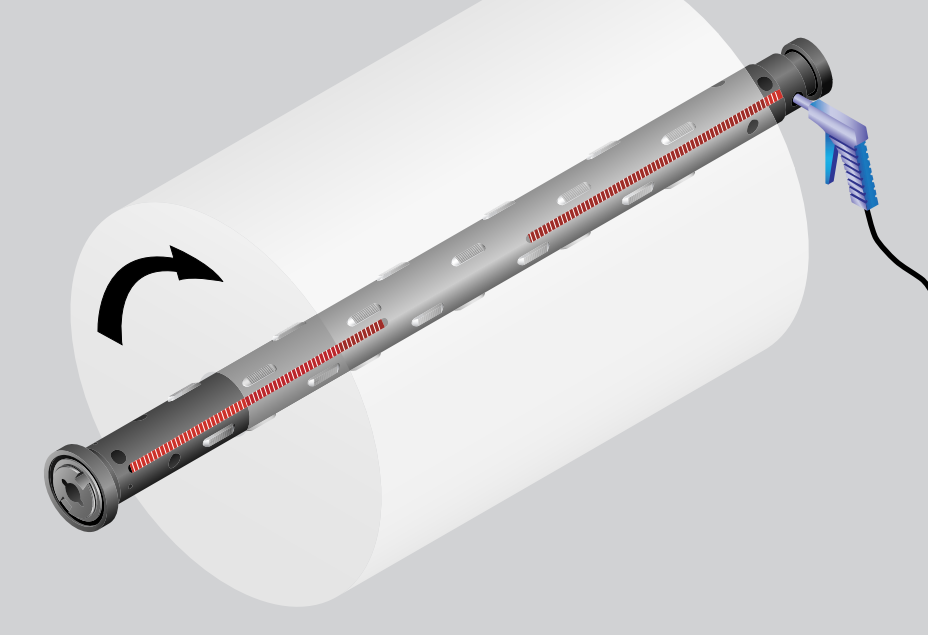
- Sicherheit bei der Rollenbeschickung. Hierzu ist auf folgendes zu achten:
 - Die Rollenarme sind auf die richtige Breite für die zu ladende Rolle plus Herstellererlösnanz eingestellt.
 - Vergewissern Sie sich, dass die Spreizkonen vor dem Laden voll eingezogen und frei von Resten sind und die Rollenbremse in Betrieb ist.
 - Überprüfen Sie, ob die Spreizkonen auf beiden Seiten voll eingefahren sind.
 - Die Klemmböden der Spreizkonen gehen bis in die Rollenhülse. Werden weiche Rollenhülsen verwendet, besteht die Gefahr, dass die Spreizkonen sich in der Rollenhülse festsetzen.
 - Wenn manuelle Spannwerkzeuge verwendet werden ist sicherzustellen, dass sie sofort nach Gebrauch entfernt und wieder in ihr Lagerfach zurückgelegt werden.
 - Vergewissern Sie sich vor dem Laden, dass die Abwickelrichtung korrekt ist.
- Wenn kein Rollhandlingsystem vorhanden ist, wird die Vorbereitung am Wechsler empfohlen, denn dadurch werden Beschädigungen und Makulaturanfall auf ein Minimum reduziert; außerdem ist es ergonomisch effizienter.
- Jeder Mitarbeiter muss, bevor er den Rollenwechsler bedient, die Sicherheitsbestimmungen und Bedienungsanleitungen des Herstellers kennen.
- Sicherheitsvorkehrungen beim Drehen des Arms: Vor dem Ankleben und bei manueller Drehung des Arms muss sich der Bediener vergewissern, dass sich keine Personen und Gegenstände im Drehbereich befinden.
- Notstoppeinrichtungen: Jeder Mitarbeiter muss ihre Funktion kennen und wissen, wo sie sind.

■ Rollenwechsler mit Spreizkonen



- Sicherheit bei der Rollenbeschickung. Hierzu ist auf folgendes zu achten:
 - Die Rollenarme sind auf die richtige Breite für die zu ladende Rolle plus Herstellererlösnanz eingestellt.
 - Vergewissern Sie sich, dass die Spreizkonen vor dem Laden voll eingezogen und frei von Resten sind und die Rollenbremse in Betrieb ist.
 - Überprüfen Sie, ob die Spreizkonen auf beiden Seiten voll eingefahren sind.
 - Die Klemmböden der Spreizkonen gehen bis in die Rollenhülse. Werden weiche Rollenhülsen verwendet, besteht die Gefahr, dass die Spreizkonen sich in der Rollenhülse festsetzen.
 - Wenn manuelle Spannwerkzeuge verwendet werden ist sicherzustellen, dass sie sofort nach Gebrauch entfernt und wieder in ihr Lagerfach zurückgelegt werden.
 - Vergewissern Sie sich vor dem Laden, dass die Abwickelrichtung korrekt ist.

■ Spannwellen



- Die Spannachsen vor dem Laden der Rolle in den Rollenwechsler/Hebezeug expandieren. Andernfalls keine mittige Rollenposition.
- Rollen, die nicht mittig sind, sorgen für Vibrationen und Spannungsschwankungen beim Abwickeln. Dadurch besteht ein erhöhtes Risiko von Bahnrisse, Faltenbildung und Fehrlagerung.

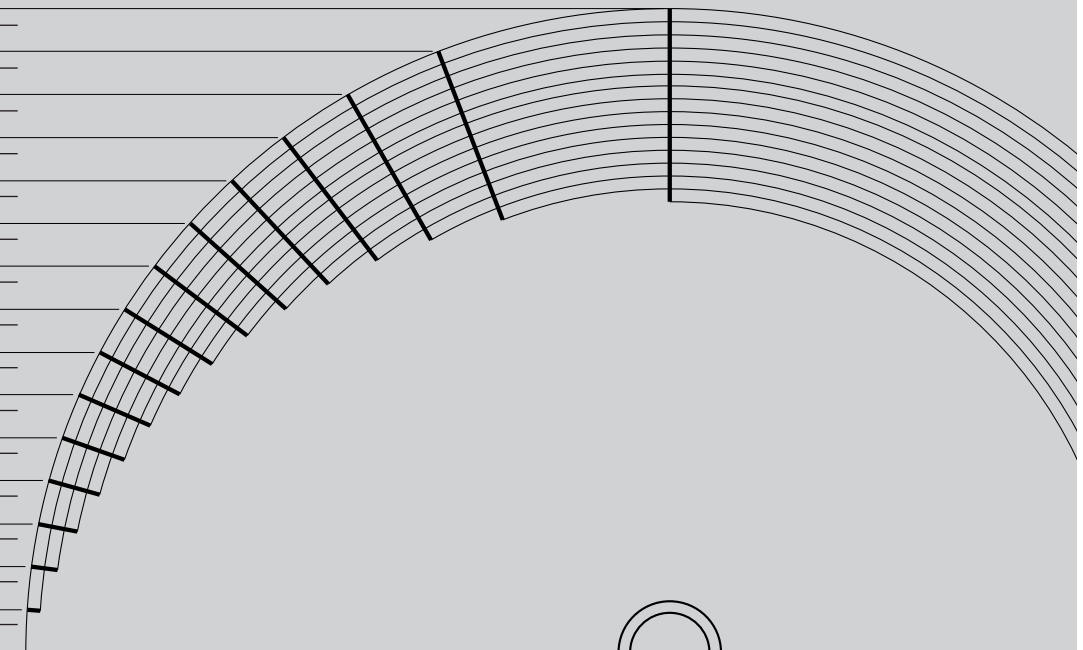
5 ENTFERNEN DER ÄUSSEREN PAPIERLAGEN, AUFZEICHEN UND AUSSORTIEREN

■ Papierverlust in Prozent, gemessen an der Gesamtpapiermasse auf der Rolle

Oft werden mehr Lagen entfernt als wirklich nötig.

- Verwenden Sie zum Entfernen der äußeren Lagen einen Rollenschlitzer. Ziehen Sie die einzelnen Lagen von der Rolle ab und untersuchen Sie dabei die Ränder und die Rollenoberfläche auf Beschädigungen hin. Wenn beide in Ordnung sind, bereiten Sie die Klebung vor. Wenn ein weiteres Entfernen erforderlich ist, reißen Sie die oberen Lagen mit der Hand ein, bevor Sie das Werkzeug zum Abtrennen einführen. Weist die Rolle keine Beschädigungen auf, bereiten Sie die Klebung vor.
- Ein nicht erkannter Endschaten kann zu einem Bahnrisse während des Betriebs führen.
- Es besteht ein erhöhtes Risiko der verschlechten Beschädigung des weißen Papiers.
- Durch übertriebenen Gebrauch des Rollenschlitzers entsteht unnötig Abfall.

TIEFE DER BESCHÄDIGUNG	ROLLEN Ø 1000 MM/40"	ROLLEN Ø 1250/50"
100 mm 3,94"	36,36%	29,63%
90 mm 3,54"	33,09%	26,90%
80 mm 3,15"	29,74%	24,12%
70 mm 2,76"	26,30%	21,28%
60 mm 2,36"	22,79%	18,40%
50 mm 1,97"	19,19%	15,46%
45 mm 1,77"	17,36%	13,97%
40 mm 1,57"	15,52%	12,47%
35 mm 1,38"	13,65%	10,96%
30 mm 1,18"	11,76%	9,43%
25 mm 0,98"	9,85%	7,89%
20 mm 0,79"	7,92%	6,34%
15 mm 0,59"	5,97%	4,77%
10 mm 0,39"	4,00%	3,19%
5 mm 0,20"	2,01%	1,60%



2 INFORMATIONEN FESTHALTEN

■ Strichcode lesen und Rolle wiegen

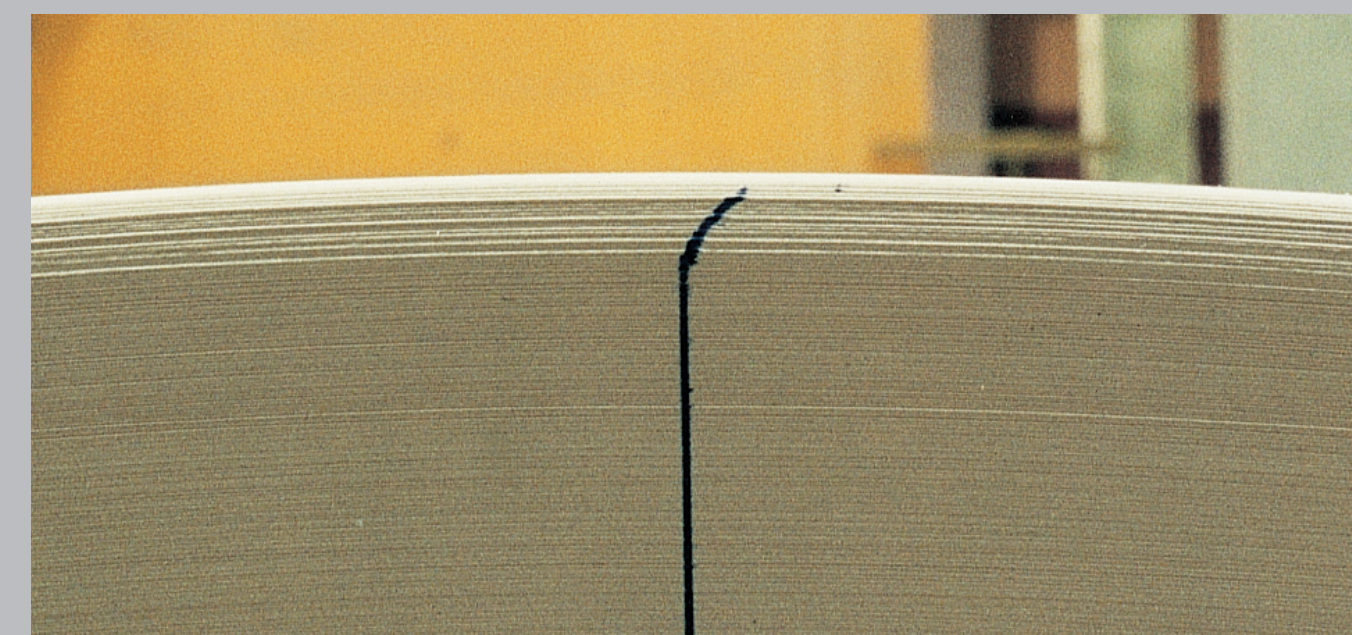


Diese Informationen liefern wichtige Angaben über den Papiereinsatz und ermöglichen die Rückverfolgung der Rollen bei Problemen mit dem Papier.

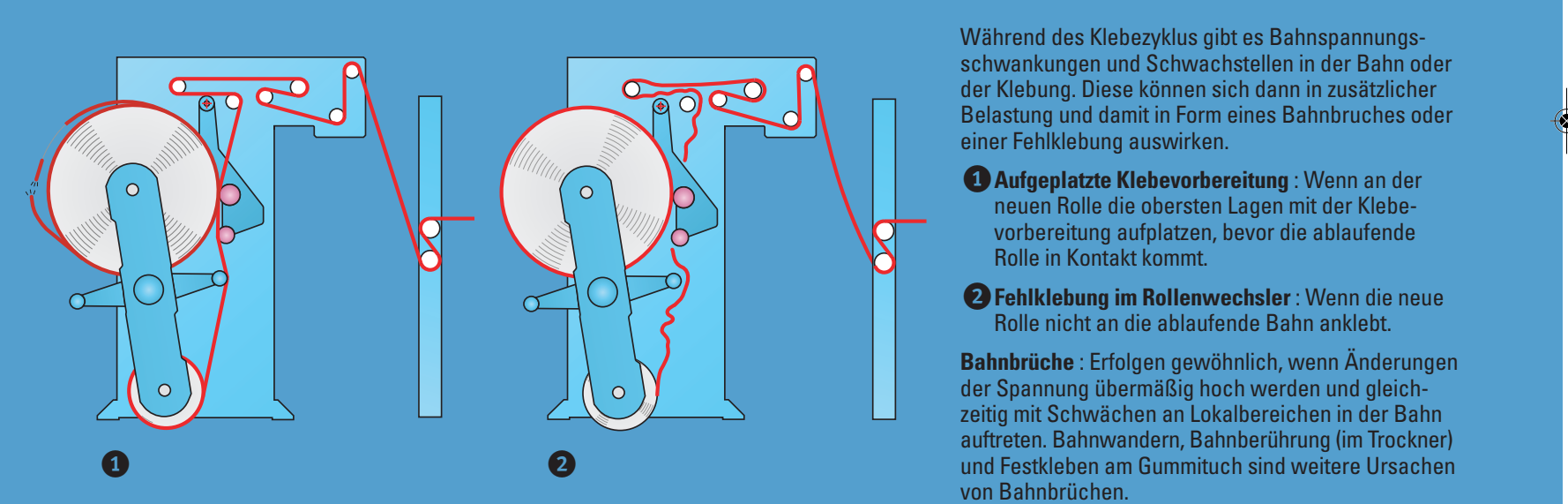
4 ENTFERNEN DER VERPACKUNG



- Verwenden Sie zum Entfernen der Umfungsverpackung Rollenschlitzer aus Kunststoff/Holz (kein Messer verwenden). Verpackung kommt zur braunen Makulatur.
- Das Entfernen der Umfungsverpackung mit einem Messer lässt sich nicht so gut handhaben und kann dazu führen, dass man zuviel entfernt.

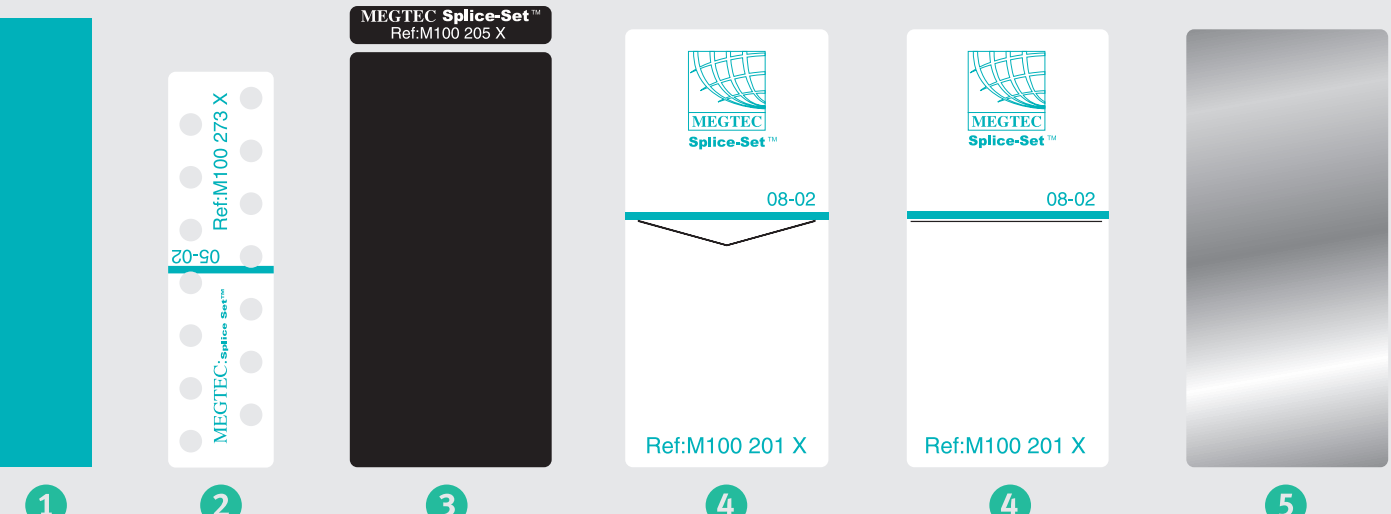
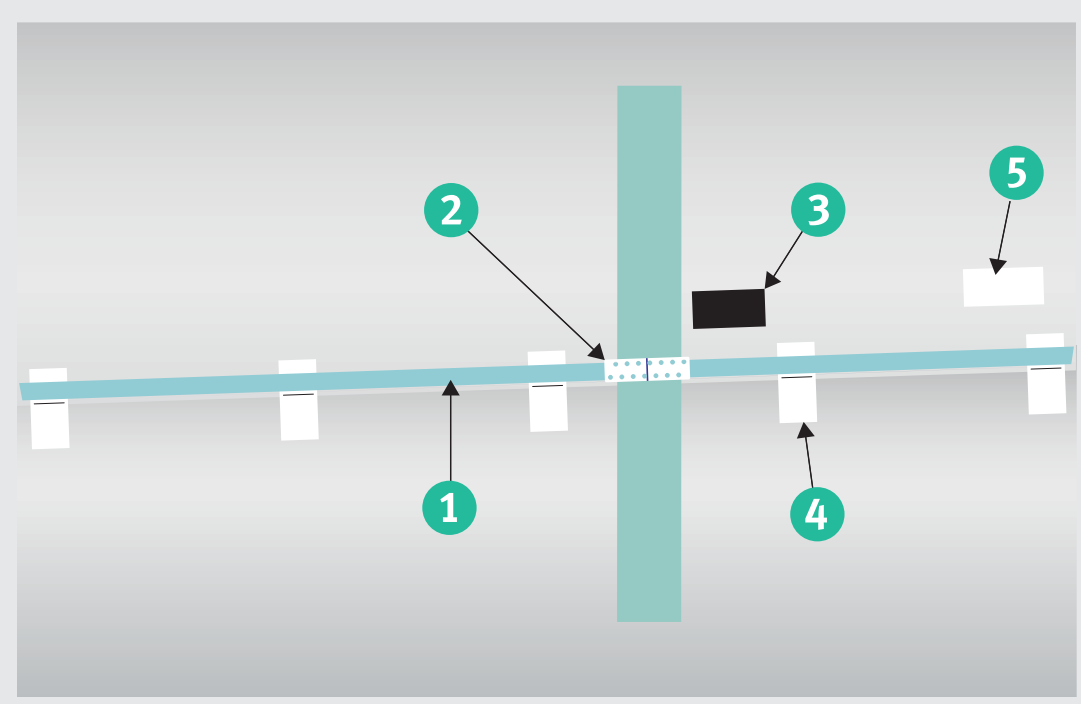


- Wenn die Rolle ausgepackt ist, verhält sie sich wie eine losgelassene Feder und neigt dazu, sich zu öffnen. Dieses Phänomen bringt zusätzliche Spannung auf die im Voraus vorbereiteten Klebungen. Kalte Rollen neigen dazu, sich beim Erwärmen mehr auszudehnen.
- Vorzzeitiges Entfernen der Verpackung erhöht die Gefahr der Dimensionsveränderung durch Schwankungen der atmosphärischen Bedingungen und das Risiko der Beschädigung des weißen Papiers.

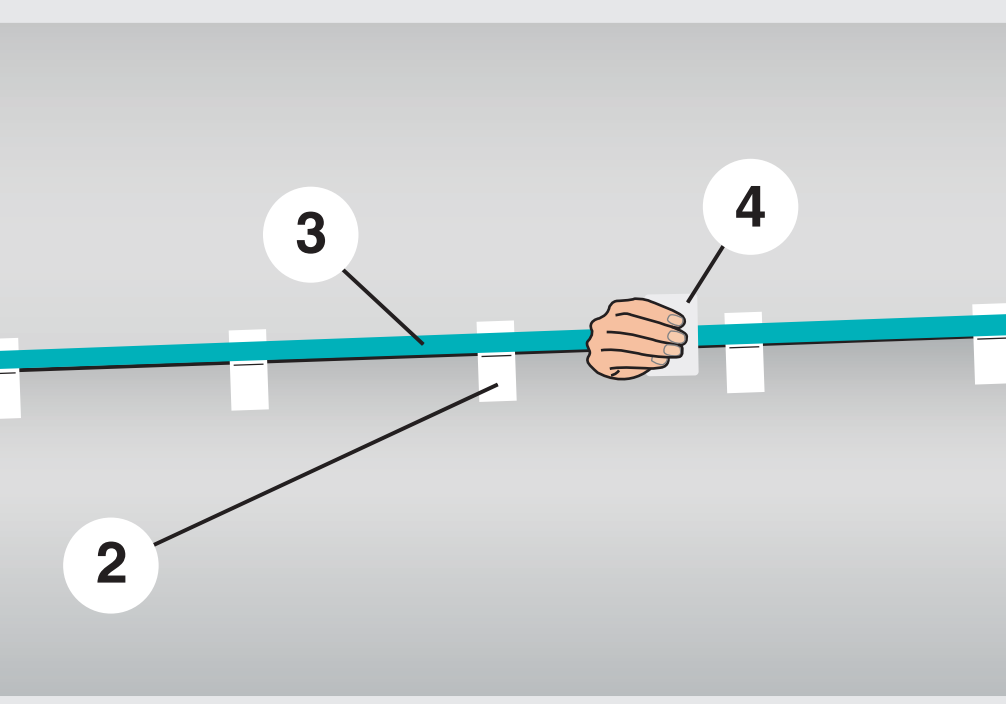


6 KLEBEVORBEREITUNG BEIM ROLLENWECHSLER MIT FLIEGENDER KLEBUNG

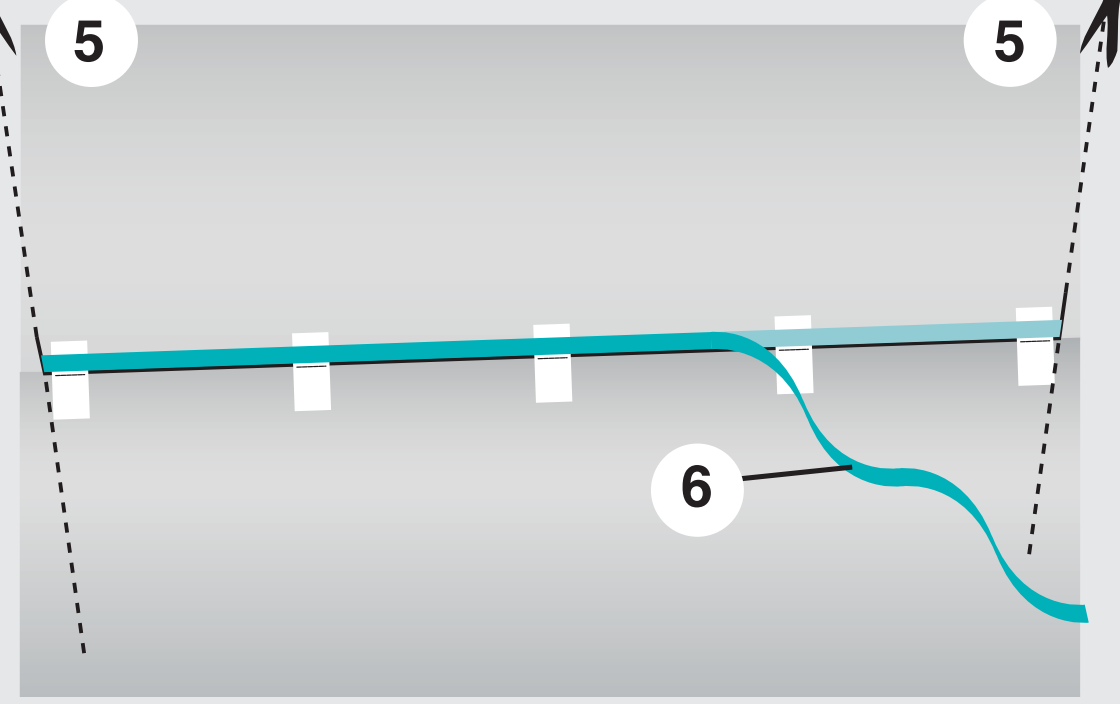
- Auswahl der Klebebänder und Etiketten**
- Doppelseitiges Klebeband
 - Gurtbrücke (bridgelabel)
 - TABS für die Klebeerkennung
 - Reißetiketten
 - Etiketten zur Erkennung des Falzendes



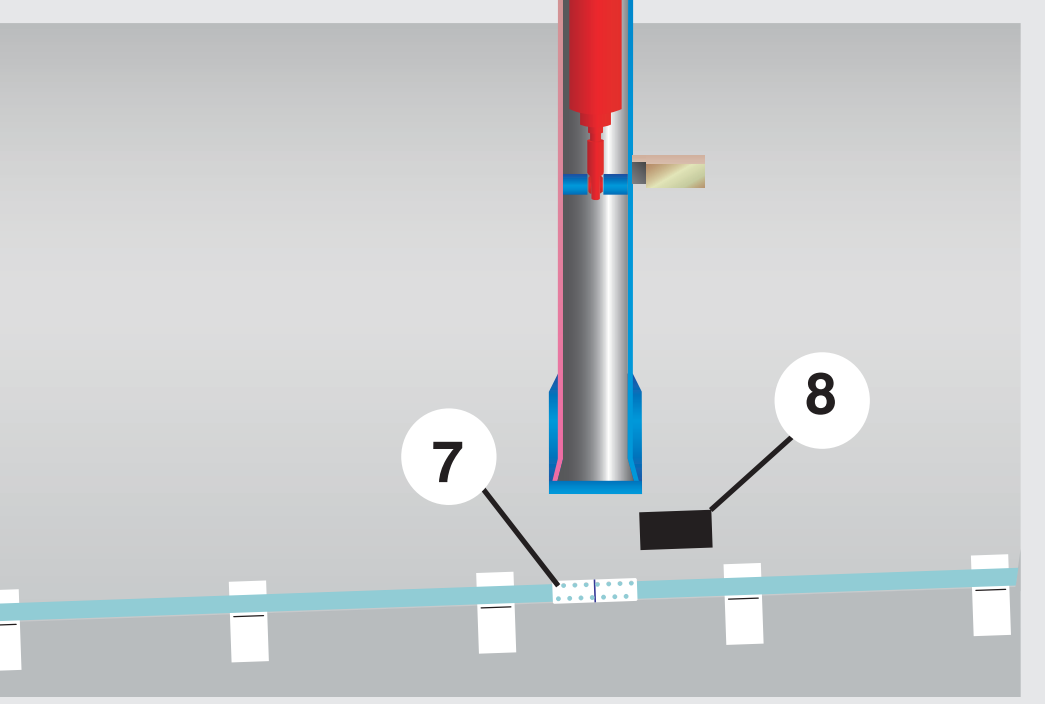
- Die Rolle für die Dauer der Vorbereitung mit der Bremse festsetzen. In der ersten Papierlage (Papierwindung) das Klebeband abschneiden. Die erste Papierlage (Papierwindung) umschlagen und entlang dem gefalteten Rand aufschneiden. Die Luft zwischen den äußeren und inneren Lagen ausstreifen, sodass sie glatt anliegen.
- Falten führen dazu, dass die oberste Lage beim Beschleunigungsvorgang reißt und sich abblöst.
- Verwenden Sie Reißetiketten zur Schließung der ersten Papierlage.
- Etiketten nicht zu fest anbringen, sonst brechen sie möglicherweise schon vor der Klebung.
- Immer den oberen Teil der Klebeschablone schließen, damit sich keine Luftpolster bilden, die zu Fehlklebungen führen können.
- Eine falsche Position der Etiketten erhöht den Reißzug und kann zu einem Abrissfehler führen.
- Für leichtes Öffnen und Kleben, verwenden Sie die auf dem Etikett aufgedruckte Linie, um die klebefreie Zone unterhalb der Linie zur inneren Papierlage der Rolle auszurichten.



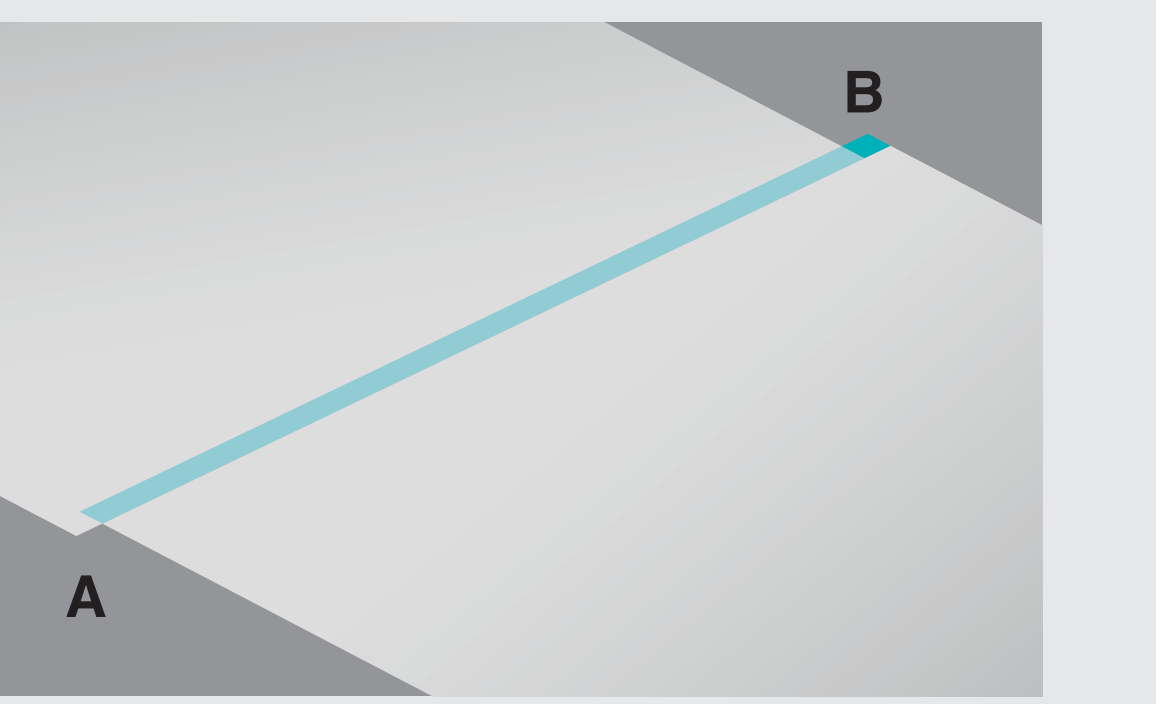
- Das Klebeband entlang der Klebefläche an allen drei Seiten in 2 mm (0,08") Abstand vom Rand anbringen.
 - Abdeckpapier des Klebebandes nicht entfernen.
 - Für optimale Haftung ist das Klebeband nach seiner Positionierung auf der gesamten Fläche anzudrücken. Verwenden Sie dazu einen 'Abstreifer' oder eine Plastikkarte, damit das Band richtig angegedrückt wird.
 - Das Klebeband nicht über den Rollenrand überstehen lassen.
 - Kein Klebeband im Bereich des Gurtes (Breite + 10 mm (0,5")) anbringen, außer wenn man zum Schutz des Klebebands eine Gurtbrücke anbringt.
 - Kein Klebeband/keine Etiketten im Bereich des Kreismessers anbringen (möglicher Teilbahnrisse).



- "Ohren" der ersten Lage mit Schere abschneiden (neben den äußeren Etiketten), um das Randprofil zu verbessern.
 - Rollenwechsler mit Gurtantrieb: Bei Gurtantrieb das Abdeckpapier des Klebebands entfernen. Gurtbrücke im Bereich des Antriebsgurtes anbringen. Gehen Sie sicher, dass der Klebrestrieffen voll abgedeckt ist.
 - Keine Abdeckfolie belassen, weil deren Haftung so gering ist, dass sie oft vom Gurt abgestreift wird und dann die Klebevorbereitung zerstört wird.
 - Perforationen in der Gurtbrücke erlauben die korrekte Positionierung auf dem offenen PSA-Band. Es muss in ganzer Breite abgedeckt werden.



- Etikett für Klebeerkennung anbringen. Dabei darauf achten, dass es für eine optimale Restfahnenlänge korrekt positioniert ist & Bei Bedarf das Etikett zur Erkennung im Fahrerhaus anbringen. Rollenwechslerbremse lösen. Rolle drehen, damit kein Staub und Kondensat auf das Klebeband fallen.
 - Staub und Kondensat auf der Klebebandoberfläche verschlechtern die Klebeeigenschaften des Bands. Wenn möglich das Abdeckpapier erst unmittelbar vor dem Klebezyklus entfernen.
 - Seitliche Position der neuen Rolle so einstellen, dass sie auf die Position der ablaufenden Rolle ausgerichtet ist, um das hohe Risiko einer Fehlklebung oder eines Bahnrisse zu vermeiden.



- Der überlappende Papierrand klebt am Farbaufbau am Rand des Gummitchucks und zerstört die Bahn.
- Freier Klebstoff klebt an den Walzen oder am Gummitchuck und verursacht einen Bahnbruch.

